

Inklusion : Ich kann es nicht !

Beitrag von „Finchen“ vom 4. September 2012 15:03

Ich muss mich jetzt mal bei euch ausheulen 😭

Seit Beginn des Schuljahres unterrichte ich in einer Inklusionsklasse (7.Schuljahr) Gesellschaftslehre und Wirtschaftslehre. Unter den fünf I-Kindern ist ein geistig behindertes Kind, dass auf dem geistigen Stand eines ca. 6 bis 7-jährigen ist. Drei Kinder sind Lernbehindert und ein Mädchen hat eine Körperbehinderung.

Mein "Problem" ist das GB-Kind. Er hat zwar eine Integrationshelferin (aber wechselnde Personen) aber ich soll den Unterricht für ihn vorbereiten und entsprechende Materialien zur Verfügung stellen. Ich habe keinerlei Erfahrung mit der Inklusion von geistig Behinderten, bin weder dafür ausgebildet noch habe ich eine Fortbildung machen können. Abgesehen davon werde ich auch nicht dafür bezahlt aber das ist ja nochmal eine andere Diskussion... Schlicht und einfach: Ich fühle mich völlig überfordert damit, diesem Kind auch nur ansatzweise gerecht zu werden. Zu meiner Schulleitung brauche ich damit nicht gehen. Da wird vorausgesetzt, dass ich professionell damit umgehe und alles "läuft" 😞

Kennt ihr diese Situation? Wie geht ihr damit um? Was kann ich tun, um diesem Kind einen angemessen Unterricht zu bieten/zu ermöglichen?